35 Euro BRD 100 Jahre Friedensnobelpreis für Gustav Stresemann und Aristide Briand 2026 Stempelglanz



Quelle: BVA | Künstler: Ulf Schüler, Schwielowsee | Fotograf: Hans-Joachim Wuthenow, Berlin

Artikelnummer: 1265847

- Neues Nominal 35 Euro!
- Massives Silber!
- Beste Stempelglanz-Qualiät!

Material:	Silber
Feingehalt:	500
Qualität:	Stempelglanz (st)
Land:	Deutschland
Nominal:	35
Währungseinheit:	Euro
Jahrgang:	2026
Gewicht:	17.000
Feingewicht (g):	8.500
Form:	Rund
Durchmesser (mm):	32.50
Dicke (mm):	3.000

Zwei Staatsmänner, ein bedeutender Friedensnobelpreis

Gustav Stresemann und Aristide Briand prägten in den 1920er-Jahren die Annäherung zwischen Deutschland und Frankreich nach dem Ersten Weltkrieg entscheidend mit. Der deutsche Außenminister Stresemann und sein französischer Amtskollege Briand setzten auf Verständigung und diplomatische Zusammenarbeit zwischen den einstigen Kriegsgegnern. Eine zentrale Rolle spielten dabei die 1925 geschlossenen Verträge von Locarno, die zur Entspannung der Beziehungen in Europa beitrugen. Für ihren Einsatz für die deutsch-französische Aussöhnung und die europäische Friedensordnung wurden beide 1926 mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet.

Genau **100 Jahre später** erinnert die Bundesrepublik Deutschland mit einer **eigenen 35-Euro-Silbergedenkmünze** an die beiden Staatsmänner und ihre besondere friedenspolitische Leistung – und das sollten Sie nicht verpassen! In **bester Stempelglanz-Qualität** ausgegeben, begeistert dieser Euroschatz nicht nur mit den detailreichen Porträts der beiden Friedensnobelpreisträger, sondern auch mit seinem **neuen**

Nominal. Eine beeindruckende Ausgabe also, die ein bedeutendes Kapitel europäischer Geschichte würdigt und somit in keiner guten Sammlung fehlen sollte. Greifen Sie daher gleich zu und sichern Sie sich noch heute Ihr persönliches Exemplar!